

Produkt:	QAD Applications, alle Versionen
Modul:	Output Management und empfangenorientierte Kommunikation
Lösung:	StreamServe und die XML-Schnittstelle zu MFG/PRO („ConnectivityPack“)

- Kommunikationsplattform StreamServe löst proprietäre Lösung flexFORM ab

Zahlreiche MFG/PRO – Anwender der Versionen 8.6 von MFG/PRO kennen das Add-On „flexFORM“ als Lösung für Layout- und Druckprobleme. Obwohl anwenderorientiert aus der Praxis heraus entstanden, gibt es Aufgaben, die mit „flexFORM“ nicht in Angriff genommen werden können. Insbesondere die Anzahl verfügbarer Felder im Datenstrom sowie der Umgang mit verschachtelten Wiederholstrukturen auf Dokumenten zeigen mitunter Grenzen auf.

Rapid-e entwickelte vor zwei Jahren die versionsunabhängige XML- Schnittstelle „ConnectivityPack“ für die Kommunikationsplattform StreamServe. Die Erfahrung aus mehr als 12 Einführungsprojekten, die detaillierte Kenntnis von MFG/PRO sowie die enge Zusammenarbeit mit StreamServe in Deutschland und Schweden schufen eine Lösung, mit der Anwenderfirmen in und außerhalb Deutschlands erfolgreich und kosteneffizient arbeiten.

- Wodurch zeichnet sich StreamServe aus?

StreamServe hat eine einzigartige Lösung entwickelt, mit deren Hilfe die Kosten und die Komplexität der kritischen Geschäftskommunikation garantiert deutlich reduziert werden. Ganz gleich, ob es sich dabei um Rechnungen und Bestellungen, Versandbenachrichtungen und VDA Warenanhänger, Berichte oder Fertigungspapiere handelt, die Sie intern benötigen oder an Kunden und Lieferanten richten.

Diese Lösung trägt den Namen StreamServe „Business Communication Platform“. Sie ermöglicht die effiziente Kommunikation mit Ihren Adressaten in jeder gewünschten Art und Weise. Druckausgaben, Telefax, eMail, SMS, Internet, EDI, XML oder andere Wege stehen Ihnen aus MFG/PRO heraus offen.

Und das XML-ConnectivityPack von rapid-e stellt sicher, dass Sie für StreamServe an Ihrem bestehenden MFG/PRO System nichts ändern müssen. Ein Aspekt, der einen überraschend schnellen Return On Investment erzielt.

Eine einzige Plattform unterstützt mit den Daten aus MFG/PRO ein breites Spektrum der Anforderungen an Geschäftskommunikation:

- **Dokumenten-Output Management**
- **Kundenbezogene, personalisierte Kommunikation**
- **Einfacher Austausch von Geschäftsdokumenten**
- **WebServices**
- **Schneller Return On Investment (ROI) mit StreamServe**

Das zentrale Anliegen der „Business Communication Platform“ ist die schnelle und spürbare Steigerung der Kosteneffizienz und des Kundennutzens.

Beispiel 1: Elektronische Rechnungsstellung

Ein Unternehmen hat über 100.000 Kunden und druckt mehr als 1.000.000 Rechnungen pro Jahr. Ausgehend von 0,50 € Kosten für Versand und Rechnungserstellung je Rechnung entsteht so eine Einsparung von 100.000 € je Jahr, wenn nur 20% der Rechnungen über das Internet versandt werden.

Beispiel 2: Elektronischer Dokumentenversand

Wenn Dokumente, die normalerweise ausgedruckt und an die Adressaten verschickt werden, statt dessen per eMail zugeleitet oder im Internet verfügbar gemacht werden, können die Einsparungen enorm sein. Zwei Millionen elektronisch versandter Dokumente führen dann zu Einsparungen in Höhe von einer Million Euro (bei 0,50 € je Versand und Brief).

Beispiel 3: Verbessertes Kundenservice durch Flexibilität

Mit StreamServe und unserem ConnectivityPack können Sie Dokumente aus MFG/PRO heraus gleichzeitig drucken, an Ihre Kunden per eMail verschicken oder faxen – und zusätzlich noch einen Hinweis auf Neuerungen per SMS an ein Mobiltelefon senden – um sie mit Informationen über Produkt, Lieferung und Preis zu versorgen.

● Vorteile für MFG/PRO Anwender

Nur StreamServe ermöglicht es, die gesamte kritische Geschäftskommunikation über eine einzige, unabhängige Plattform abzuwickeln. Sie können es Ihren Kunden und Zulieferern einfacher machen, mit Ihnen in Verbindung zu treten und gleichzeitig eine deutliche Verbesserung bei Kosten, Effizienz und Kontrolle erzielen.

Nur StreamServe ermöglicht eine empfangenorientierte Personalisierung der gesamten Geschäftskommunikation. So können Sie Ihren Kundenservice verbessern, indem Sie Ihre Kunden wählen lassen, wie Sie mit ihnen kommunizieren.

Nur StreamServe gibt Ihnen die Flexibilität, jederzeit neue Anwendungen, Kommunikationswege oder Formate in Ihre Geschäftskommunikation zu integrieren, wann immer Sie Bedarf haben – ohne die bestehende MFG/PRO Infrastruktur verändern zu müssen. Mit StreamServe und rapid-e's ConnectivityPack für MFG/PRO sind Sie bereit für alle Veränderungen, die die Zukunft bringen mag.

● Wodurch zeichnet sich das XML-ConnectivityPack aus?

Mit Hilfe des XML-ConnectivityPacks von rapid-e erschließen sich Ihnen die Vorteile von StreamServe vollständig; durch das versionsunabhängige Schnittstellenkonzept sichern Sie Ihre einmal getätigten Investitionen und können sich auf die Umsetzung Ihrer Abläufe konzentrieren.

Der wesentliche Vorteil des ConnectivityPacks, der diese Lösung von allen anderen Ideen unterscheidet ist der, dass die gesamte Menge der Felder eines Datensatzes ausgegeben wird und nicht nur die üblicherweise gedruckten Felder. Weiterhin: existieren Verknüpfungen zwischen Tabellen (so ist zum Feld so_ship eines Kundenauftrages immer eine Adresse ad_mstr zu finden; zu einer Adresse ad_mstr gibt es in vielen Fällen einen Kundendatensatz cm_mstr), so werden diese Verknüpfungen aufgelöst und in einem separaten Block als Zusatzdaten in den XML-Datenstrom eingespeist.

Die Feldnamen stimmen in den meisten Fällen mit den Feldnamen in MFG/PRO überein, sodaß der geübte MFG/PRO Anwender sofort Analogien herstellen kann und der Prozess der Layouterstellung in StreamServe nachhaltig unterstützt und verkürzt wird.

Ausnahmen existieren bei berechneten Werten sowie bei der Ausgabe der Tabellen so_mstr und qo_mstr. Dokumente, die aus diesen Tabellen hervorgehen, ähneln in der Praxis einander so sehr, dass

die Entwickler sich entschieden, die Datenströme hinsichtlich ihrer Feldnamen einer Angleichung zu unterziehen. Dies führt dazu, daß Layout-Fragmente oder ganze Layouts leicht wiederverwendet werden können, da einige Dokumenttypen ganz ähnliche Feldnamen verwenden.

The screenshot shows two windows. The left window is Microsoft Internet Explorer displaying an XML file. The right window is 'Wiederholdruck flexSTREAM', a document management application.

XML Content:

```

<?xml version="1.0" encoding="ISO8859-1" standalone="yes" ?>
-< BEGIN>
  invoice
  <license>rapid-e GmbH Demo</license>
  <printer>pagestre</printer>
  <clientip />
  <batchrun>no</batchrun>
  <userlang>ge</userlang>
  <printdate>04/12/02</printdate>
  <execname>sosorp07</execname>
  <menu-nbr>7.13.15</menu-nbr>
  <menu-name>Druck Proforma Rechnung</menu-name>
  - <company>
    10000000
    <addr1>rapid enterprise solutions</addr1>
    <addr2>GmbH</addr2>
    <addr3>Annaberger Strasse 73</addr3>
    <addr4>Chemnitz, D 09111</addr4>
    <addr5>BR Deutschland</addr5>
    <addr6 />
    <asn_data />
    <attn />
    <attn2 />
    <barlbl_prt />
    <barlbl_val />
    <bk_acct1 />
    <bk_acct2 />
    <calendar />
    <city>Chemnitz</city>
    <coc_reg />
    <conrep />
    <country>BR Deutschland</country>
    <country />
  
```

Wiederholdruck flexSTREAM Application:

The application window shows a document selection menu with options: **bestell**, **aufbest**, **bestell**, **carrier**, **check**, **co-order**, **customer-sales**, and **delivery**.

Fields for document details:

- Nummer:
- Adresse:
- Datum: / /
- Bis:
- Bis:
- Bis:
- Bis:

Table of document entries:

Dokument	delivery	Adresse	Adresse	Datum	Benutzer
bestell	1000	10000000	5001000	10.03.2002	yvl
bestell	1000	10000000	5001000	10.03.2002	yvl
bestell	1000	10000000	5001000	10.03.2002	yvl
bestell	1000	10000000	5001000	10.03.2002	yvl
bestell	326	11000	002	13.01.2002	yvl
bestell	326	002	11000	28.08.2001	pem
bestell	326	002	11000	28.08.2001	pem
bestell	326	002	11000	28.08.2001	pem
bestell	326	11000	002	14.01.2002	yvl

Drucker: **PAGEStre**

Footer: F1=Hilf F2=Ausf ESC=End STRG-X=Auss STRG-C=Kopie CTRL-V=Einf

● Der Umfang des ConnectivityPack

Programm	MenüNr.	Bezeichnung	8.6 SP1 SP2	8.6 EPM SP1 SP2	9.0 SP1 SP2 SP3 SP4 SP5	9.0 EPM SP1 SP2 SP3 SP4 SP5	eB SP1 SP2 SP3 SP4 SP5	eB2
pppirp01.p	1.10.1.3	Liste Preisliste	X	X	X	X	X	X
poblrp03.p	5.3.5	Druck Rahmenauftrag	X	X	X	X	X	X
poporp03.p	5.10	Druck Einkaufsbestellung (EB)	X	X	X	X	X	X
porcrp.p	5.13.2	Druck Wareneingangsbeleg (EB)	X	X	X	X	X	X
sqqorp05.p	6.3	Druck Angebot	X	X	X	X	X	X
sosorp05.p	7.1.3	Druck Kundenauftrag	X	X	X	X	X	X
sosoco.p	7.1.5	Bestätigen Kundenauftrag	X	X	X	X	X	X
rcrp10.p	7.7.7	Druck Versandetikett	X	X	X	X	X	X
sososl.p	7.9.1	Entnahmeliste/vor Versand - auto	X	X	X	X	X	X
rcshwb.p	7.9.2	Belegungsplan Vorbeleg/Versand	X	X	X	X	X	X
rcrp13.p	7.9.4	Druck Vorbeleg/Versand	X	X	X	X	X	X
rcrp11.p	7.9.9	Druck KA-Versandbeleg	X	X	X	X	X	X
rcrp12.p	7.9.12.1	Druck Frachtbrief	X	X	X	X	X	X
rcmbrp.p	7.9.12.4	Druck Stammfrachtbrief	X	X	X	X	X	X
sosopk.p	7.9.13	Druck KA-Lieferschein	X	X	X	X	X	X
sosorp14.p	7.9.14	Druck KA Versandetikett	X	X	X	X	X	X
sosorp10.p	7.13.3	Druck Rechnung	X	X	X	X	X	X
soivrp10.p	7.13.12	Wiederholdruck Rechnung	X	X	X	X	X	X
sosorp07.p	7.13.15	Druck Proforma Rechnung	X	X	X	X	X	X
sasarp03.p	9.14	Liste Kundenumsatz	X	X	X	X	X	X
srsrorp.p	10.2	Druck S/R-Aufträge	X	X	X	X	X	X
fscarp.p	11.1.1.4	Druck Kundenanruf	X	X	X	X	X	X
fscarp02.p	11.1.1.5	Druck Kundenanruf mit Historie	X	X	X	X	X	X
fscqrp.p	11.1.1.10	Druck KD-Angebot	X	X	X	X	X	X
fsqorp.p	11.5.1.3	Druck Vertragsangebot	X	X	X	X	X	X
fssarp.p	11.5.13.4	Druck Vertrag	X	X	X	X	X	X
fsmrmp08.p	11.7.1.3	Druck RMA	X	X	X	X	X	X
woworl.p	16.6	FA Einzelfreigabe/-Druck	X	X	X	X	X	X
woworl01.p	16.7	FA Sammelfreigabe/-Druck	X	X	X	X	X	X
ardunrp	27.11	Druck Kundenmahnung	X	X	X	X	X	X
ackprt.p	28.9.9	Zahlungen automatisch	X	X	X	X	X	X
fablnkrp.p	32.3	Druck Erfassungsdokument Anlage	X	X	X	X	X	X
facrp.p	32.5.11	Asset Owned Report	X	X	X	X	X	X

Zu jedem genannten Menüpunkt liefert rapid-e ein in StreamServe entwickeltes Musterlayout, das als Basis eigener Entwicklungen dienen kann.